INTERN DGCH 01.04.2024

Sehr persönlich nachgefragt bei Hans F. Fuchs



Was ist das Schönste an Ihrem Beruf?
Der Beruf ist extrem abwechslungsreich, dadurch gibt es immer etwas dazuzulernen.

Welche Forschungsrichtung inspiriert Sie?
Die Vernetzung von Computerwissenschaften und Robotischer Chirurgie, im Speziellen die sog. „Computer Vision".

Welche Publikation der letzten vier Jahre halten Sie für einen Game Changer in Ihrem Fach?
Der „Robot Trial" von Richard van Hillegersberg. Eine der ersten Studien, die einen Vorteil der roboterassistierten Chirurgie zeigen konnte.

Welches Buch liegt auf Ihrem Nachttisch?
Lektionen von Ian McEwan

Was war für Ihr berufliches Fortkommen besonders hilfreich?
Postdoc am Center for the Future of Surgery in San Diego, CA

Was war Ihre größte Inspiration?
Mein dortiger Chef und Robotik Pionier Professor Santiago Horgan.

Was haben Sie erst vor kurzem in Ihre chirurgische Praxis implementiert?
Analyse der Arbeitsergonomie am OP Roboter

Welche persönlichen Visionen möchten Sie gerne umsetzen?
Vereinbarkeit von Familie und Beruf

In der Krankenhauspolitik gibt es viele Baustellen. Was sollte als Erstes angepackt werden?
Abbau von unnötigen Regularien, ansonsten verlieren wir die Konkurrenzfähigkeit unseres Standorts.

Wann platzt Ihnen der Kragen?
Beim sogenannten Dienst nach Vorschrift

Welche Hoffnung haben Sie aufgegeben?
Ich gebe nie auf!

Wie gehen Sie mit Frustrationen um?
Möglichst ruhig bleiben, eine Nacht drüber schlafen, mit Freunden oder Kolleg:innen drüber reden.

Ihr wichtigstes Hobby?
Historische Automobile, Skifahren

Wo werden Sie schwach?
Southern California

Was bringt Sie zum Lachen?
Meine Frau, meine drei Kinder, Heinz Becker

Was gehört für Sie zu einem gelungenen Tag?
Erfolg im Beruf, privates Glück

Wie gehen Sie mit fehlender Teamfähigkeit bei einer/m Mitarbeiter:in um?
Ein schwieriges Thema und No-Go. Alleingänge in der Chirurgie sind nicht gut.

Wie fördern Sie die persönliche und fachliche Entwicklung in Ihrem Team?
Entwicklung der Mitarbeitenden zum frühen selbständigen Arbeiten, Vermittlung von Connections und PostDocs. Hat bis jetzt immer super geklappt.

Muss eine Chirurgin/ein Chirurg Optimismus ausstrahlen?
Natürlich! Jeder Mediziner bracht eine gehörige Portion davon.

Univ. Prof. Dr. med. Hans F. Fuchs FACS FEBS (Hon)

Leitender Oberarzt
Leiter Sektion roboterassistierte minimal-invasive Viszeralchirurgie & Künstliche Intelligenz in der Chirurgie
Facharzt für Viszeralchirurgie & Spezielle Viszeralchirurgie
Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral-, Tumor- und Transplantationschirurgie der Uniklinik Köln
Chair des Robotic Committee der EAES
Leiter Referat Digitalisierung & technische Innovation des BDC
Verheiratet, 3 Kinder

Die Fragen stellte Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Schmitz-Rixen.



Thomas Schmitz-Rixen

Generalsekretär
Deutsche Gesellschaft für Chirurgie e.V. (DGCH)
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin

Kontakt